



AUS DEN AUGEN, AUS DEM SINN?

Neue Ansätze im Umgang mit Atommüll

Donnerstag, 26. April 2018
Volkshaus Zürich

18:30 Uhr Jahresversammlung
19:30 Uhr Kurzreferate und Podiumsdiskussion

AUS DEN AUGEN, AUS DEM SINN?

Neue Ansätze im Umgang mit Atommüll

Bis 1982 hat die Schweiz ihren Atommüll im Atlantik versenkt. Seit das internationale Versenkungs-Moratorium gilt, lagert das strahlende Erbe des Atomzeitalters im Zwischenlager in Würenlingen. Mit dem Sachplanverfahren des Bundes wird seit 2008 ein Standort für ein Schweizer Atommülllager gesucht. Die dritte und letzte Etappe soll ab 2019 die Kriterien für die endgültige Standortwahl festlegen. Noch sind aber viele Fragen offen und es gibt grundlegende Kritik am Vorgehen und dem vorgesehenen Konzept der Tiefenlagerung. Läuft alles wie geplant oder eher aus dem Ruder? Müssen wir im Umgang mit Atommüll neu denken?



Schweizerische
Energie-Stiftung

Fondation Suisse
de l'Énergie

Sihlquai 67
8005 Zürich
Tel. 044 275 21 21

info@energiestiftung.ch
PC-Konto 80-3230-3

Kurze Inputreferate von

Marcos Buser

Geologe und Sozialwissenschaftler

Markus Fritschi

Stv. Vorsitzender der Geschäftsleitung NAGRA

Ann-Kathrin Leuz

Eidgenössisches Nuklearsicherheitsinspektorat ENSI

Martin Ott

Klar! Schweiz, Leitungsgruppe Regionalkonferenz Zürich Nordost

Podiumsdiskussion im Anschluss

Moderation: Nils Epprecht, SES

Mit der Unterstützung von

«Kernfrauen Wein-Land», «Klar! Schweiz» und «MNA».

Donnerstag, 26. April 2018

18:30 – 19:15 Uhr SES-Jahresversammlung

19:30 – 21:00 Uhr Atommüll-Veranstaltung
anschliessend Apéro

Beide Veranstaltungen sind öffentlich und kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten auf www.energiestiftung.ch

Volkshaus Zürich, Blauer Saal
Stauffacherstrasse 60, 8004 Zürich
